

Ägyptisches Gesundheitsministerium lädt Diapharm zum Erfahrungsaustausch ein

Kairo, Münster, 11. Oktober 2012. Bei einem dreitägigen Workshop in Kairo hat der Pharma-Dienstleister Diapharm (www.diapharm.com) Vertretern des ägyptischen Gesundheitsministeriums die europäischen Regelungen zu Arzneimittel-Grenzbereichen vorgestellt. Das Land überarbeitet derzeit seine Gesetzgebung etwa für Medizinprodukte, Nahrungsergänzungsmittel und Selbstmedikations-Produkte und erwägt, sich dabei zum Teil an EU-Direktiven zu orientieren. Ziel ist es, die Verfügbarkeit sicherer Produkte zu verbessern.

„Diapharm hat uns Einblicke in die Praxis der europäischen Regelwerke und in deren national teils unterschiedliche Umsetzung ermöglicht“, fasst Safa Ibrahim zusammen, im ägyptischen Gesundheitsministerium zuständig für die Implementierung der Medizinprodukt-Regeln. Den Kontakt hatte GlaxoSmithKline Middle East vermittelt. Dr. Guido Middeler und Dorothee Klöpf von Diapharm waren eingeladen, rund 40 Teilnehmern aus verschiedenen Abteilungen des Ministeriums Regelungen der EU zu Medizinprodukten sowie zur Abgrenzung zwischen pflanzlichen Arzneimitteln und Nahrungsergänzungen vorzustellen.

Zum Teil warben die Experten dabei auch für Ansätze, die über die Europäische Union hinausgehen: „Für Medizinprodukte etwa würde sich eine Orientierung am regulatorischen Modell der Global Harmonization Task Force empfehlen, an der neben der EU auch USA, Kanada, Australien und Japan mitarbeiten“, betont Dr. Guido Middeler: „Damit würde Ägypten direkt ein

Pressestelle
Diapharm
Hafenweg 18-20
D-48155 Münster

Ansprechpartnerin:
Nicole Sibbing

Tel.: +49 251 - 60935-517
nicole.sibbing@diapharm.de
www.diapharm.de

Agenturkontakt:
co-operate Wegener & Rieke GmbH
Zumsandstraße 32
D-48145 Münster

Ansprechpartner:
Christian Rieke

Tel.: +49 251 - 3222611
wort@co-operate.net
www.co-operate.net

Pressemitteilungen von Diapharm sowie Bildmaterial in Druckqualität stehen auch zum Download bereit unter: www.diapharm.de/pr.html

Maximum an internationaler Vereinheitlichung erreichen, und sichere Produkte könnten recht schnell verfügbar sein.“ Auf dem Workshop in Kairo wurde unter anderem auch diskutiert, ob im Nahen Osten gemeinsame Lösungen über Staatengrenzen hinweg sinnvoll sein könnten.

(ca. 1.730 Zeichen)

Hintergrundinformation: Diapharm

Diapharm ist ein internationaler Full-Service-Dienstleister für die Gesundheitsindustrie. Gegründet 1988 unterstützt Diapharm pharmazeutische Unternehmen seither in allen Fragen rund um Regulatory Affairs, Medizin & klinische Entwicklung, Qualität und Business Development. Tätigkeitsschwerpunkte sind die Bereiche Arzneimittel, Nahrungsergänzungsmittel und diätetische Lebensmittel, Medizinprodukte und Kosmetika. Mit rund 100 Mitarbeitern an Standorten in Deutschland, Österreich und im Vereinigten Königreich ist Diapharm für multinationale Konzerne ebenso erfolgreich tätig wie für junge Start-ups und mittelständische Firmen.
